

LEBENSZEICHEN

Ich bin fröhlich.

Dass kann ich spüren:

- Ich kann singen.
- Ich kann tanzen.
- Ich kann klatschen.

Ich höre das Lied auf der nächsten Seite.

- Ich singe dazu.
- Ich tanze dazu.
- Ich klatsche dazu.

Das mache ich:

- Alleine.
- Mit anderen Menschen.

Das macht mich fröhlich.

Das tut mir gut.

TANZE UND LASS DIE SEELE TRÄUMEN

Text und Musik: Jochen Straub
Dezember 2017



1.-5. Tan - ze und lass die See - le träu-men! Tan - ze und mach die See - le auf!



1. Tan - ze	und lass die	See - le träu-men!	Mit Gott fang an, mit	Gott hör auf!
2. Tan - ze	ganz frei in	al - len Räu-men!	Mit Gott fang an, mit	Gott hör auf!
3. Tan - ze	und wieg' Dich	mit den Bäu-men!	Mit Gott fang an, mit	Gott hör auf!
4. Tan - ze,	lass kei - ne	Zeit ver - säu-men!	Mit Gott fang an, mit	Gott hör auf!
5. Tan - ze	und lass die	See - le träu-men!	Mit Gott fang an, mit	Gott hör auf!

Hier geht
es zum Lied.



Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e.V. | Reinhardtstr. 13 | 10117 Berlin | www.cbp.caritas.de

Geprüft durch Fach-Leute Leichte Sprache der St. Augustinus Gruppe, Neuss

In Zusammen-Arbeit mit

Ute Graf, Simone Noth, Stiftung St. Franziskus Heiligenbronn

Jochen Straub, Bistum Limburg

Barbara Seehase, Behindertenhilfe der St. Augustinus Gruppe, Neuss

Bestellung und Zusatzinformationen:

lebenszeichen.bistumlimburg.de



April 2025 / Foto: © Stiftung St. Franziskus, Sr. Bernadette / Gestaltung: Annika Reber - www.grafik-aarteiler.de

LEBENSZEICHEN

HEILIGER VITUS

Gedenk-Tag ist der 15. Juni

LEBENSZEICHEN

Vitus lebt in Rom.
Vitus ist Christ.
Er liebt Jesus.
Deshalb ist Vitus ein fröhlicher Mensch.
Vitus kann Menschen heilen.
Jesus gibt Vitus dazu Kraft.

Einmal ist der Sohn vom Kaiser sehr krank.
Vitus heilt den Sohn vom Kaiser.
Der Kaiser glaubt nicht an Jesus.
Er glaubt an andere Götter.
Er will gemeinsam mit Vitus diesen Göttern danken.
Aber Vitus dankt Jesus.

Vitus glaubt:

- Jesus hat den Sohn vom Kaiser gesund gemacht.
- Jesus kann allen Menschen Leben schenken

Vitus vertraut Jesus.
So macht Vitus anderen Menschen Mut.
Die Menschen beten dann auch zu Jesus.

LESEZEICHEN

Ein Mensch verlässt sich auf Gott.
Das ist ein Segen.
Das ist wie bei einem Baum.
Ein Baum wächst am Wasser
Er streckt seine Wurzeln zum Bach hin.

An manchen Tagen scheint die Sonne.
Es ist heiß.
Der Baum fürchtet sich nicht:
Seine Blätter bleiben grün.
An manchen Tagen regnet es stark:
Der Baum macht sich keine Sorgen.
An diesem Baum wachsen immer Früchte.

Aus der Bibel in Leichte Sprache übersetzt:
Buch vom Propheten Jeremia, Kapitel 17, Verse 7-8

SEGENSZEICHEN

Lieber Gott.
Ich bitte dich:

- Beschütze mich.
- Gib mir Kraft.
- Gib mir Mut.
- Mache mich fröhlich.

Begleite mich jeden Tag.
Begleite mich auf meinem Weg mit anderen Menschen.

Hilf mir dir zu vertrauen.

Es ist gut, dass DU da bist!
Segne mich.
Segne uns.
Lass uns füreinander **SEGEN** sein.
Amen.